

YouTube

[www.youtube.com./KircheHarpstedt](http://www.youtube.com/KircheHarpstedt)

Instagram

GEMEINDEBRIEF

der ev.-luth. Kirchengemeinde

Harpstedt



46. Jahrgang - September 2024

mit neuer Ausgabe

regional
total



**Von Gemeinsamkeit
zur Gemeinschaft**

© by Hendrik Melcher

siehe S. 3

Getragen von Gottes Wort

**„Bin ich nur ein Gott, der nahe ist,
spricht der HERR, und nicht auch
ein Gott, der ferne ist?“**

Jeremia 23,23



So manche Abende liege ich länger wach und vertreibe mir dann die Zeit in den sozialen Medien. Dabei entdeckte ich vor kurzem den Fakt, dass bei Barcodes nicht die schwarzen Streifen, sondern die weißen Zwischenräume gescannt werden. Für einen kurzen Augenblick hatte ich das Gefühl, mein Leben sei eine Lüge gewesen. Doch bei genauerem Nachdenken, ergab dieser Fakt schon Sinn.

Ähnlich erging es mir, als ich den Monatsspruch für September aus dem Buch Jeremia zum ersten Mal gelesen habe: Bin ich nur ein Gott, der nahe ist, spricht der HERR, und nicht auch ein Gott, der ferne ist? Zwar habe ich von Kindheitstagen an immer wieder gehört, dass Gott mir nahe steht, doch gibt es genauso die Tage, an denen ich so gar nichts mit ihm anfangen kann. An denen ich auch nichts mit ihm zu tun haben möchte, weil es schwer auszuhalten ist, wenn ich mit Krisen und schlimmen Erfahrungen konfrontiert werde.

Mittlerweile würde ich aber sagen, dass ein ferner Gott Sinn ergibt. Weil ich mich gerade in dieser Ferne neu nach ihm ausrichten kann. Weil ich Menschen kennenlernen und begegnen kann, mit denen ich dann über den Glauben spreche und mich durch ihre Erfahrungen inspirieren lasse.

Mögen wir in den Momenten der Nähe seine Gegenwart genießen und in den Zeiten der Ferne seine stille, aber dennoch wirkende Hand erkennen. Und wenn Du magst, sprich mich gerne an und lass uns darüber unterhalten.

Dein neuer Pastor Sascha Maskow

Von Gemeinsamkeit zur Gemeinschaft

Erstes Treffen aller Gemeindebrief - Redaktionsmitglieder der Kirchgemeinden Twistringen, Heiligenloh/Colnrade und Harpstedt

Um sich näher kennenzulernen, trafen sich, angeregt durch Ute Klitte, am 6. Juni die Redaktionsmitglieder aus der Region bei Claudia Melcher in Twistringen zu einem Erfahrungsaustausch.

Duftender Kaffee und leckerer Kuchen erwartete die Besucher - eine gute Grundlage, um die Ideen und Gedanken für zukünftige Gemeindebriefe und besonders dem Regionalteil sprießen zu lassen. Es stellte sich jeder vor und berichtete über seine unterschiedlichen Aufgabenbereiche für die Gemeindebriefe. Eigentlich hat jeder von uns mehrere Aufgaben, wesentliche möchten wir vorstellen.

In Twistringen recherchiert zu Themen und verfasst Claudia Artikel, die sie mit Julia (neu im Team) layoutet, alles in enger Zusammenarbeit mit Pastor Elmar Orths, der Andachten und Artikel zur Jugendarbeit schreibt und überregionale Infos weitergibt.

In Heiligenloh/ Colnrade hält Pastorin Anke Orths Ausschau nach Themen, die in der Luft sind und liefert in der Regel das "Angedachte". Beate macht Interviews mit Menschen aus den beiden Kirchenkreisen. Birgit sammelt alle Artikel, hält die Infoblöcke aktuell und setzt alles in ein schönes Layout.



von links: Beate Sauer-Thiel, Anke Orths, Isabella Jankowski, Steffen Akkermann, Erika Hormann, Birgit Kathmann, Jörg Schafmeyer, Julia Krupp, Ute Klitte, Claudia Melcher Foto: Mathilda Krupp (5 Jahre)

In Harpstedt ist ein größeres Team am Werk. Ute (Layout/ Artikel) und Jörg (Artikel, Wissenswertes) bereiten die Redaktionssitzungen vor, immer im Vorgespräch mit unseren Pastoren (Inhalte) und Pfarrsekretärin Birgit Corleis (Daten). Isabella (Gottesdienst-, Infoseiten, Gedichte), Steffen (Andachtsseite/ Wissenswertes) und Erika bringen gute Ideen und Texte. Dietmar (Gedichte) organisiert das Programm für "Frühstück und Mehr". Claudia Dänekas unterstützt das Layouten und unsere "Neue" Claudia Meyer-Ebrecht arbeitet sich darin ein.

In fröhlicher Runde fanden wir dann auch gemeinsam Ideen und Helfer für Titelfoto und obiges Foto dieser Regionalausgabe.

Steffen Akkermann + Ute Klitte

„COME LET US SING“

Gospel zwischen Hunte und Delme

Gerade in Colnrade eingezogen, wurde Kai Gröhlich, damals Jungstudent, noch heute Kantor und Musiklehrender gefragt: Kannst du singfreudigen Menschen in Colnrade den Gospel nahebringen? Er kann! Chorleiter der sich gründenden St. Marien-Gospel-Voices wurde er am Dienstag, den 11.11.2014. Also werden wir noch jubeln in 2024!

Heraus kam vor allem die große „Fröhlichkeit“, die nur mit „netten Leuten“ und in „offener Kommunikation“ zu haben ist und die Kai auch selbst versprüht.

Viele gehören nicht der Kirchengemeinde Heiligenloh-Colnrade an, sondern reisen an aus Goldenstedt, Harpstedt, viele aus Twistringen und natürlich auch aus Heiligenloh.



Auftritt in Bad Zwischenahn in Großformation, Juni 2024

Foto: Ute Klitte

Der Dienstag blieb Probentag. 19 Uhr geht's in der Kirche los. Dazugekommen sind viele Männer und Frauen. Gelegentlich proben diese vierstimmig auch mit anderen Chören des Meisters und treten in Großformation auf in Oldenburg, Bad Zwischenahn ... in Kirchen und auf Bühnen.

Mich hat interessiert, was andere bewegt, gerade hier zu singen. Und ich habe eine Umfrage dazu erstellt.

Eine treue Mitsängerin kommt sogar aus Verden. Wer neue Leute sucht, findet hier freundliche Aufnahme und „gute Stimmung“ sowie „Entspannung pur“. Es tut einfach sehr gut, in dieser „Gemeinschaft“ miteinander zu singen. Und oft gehen wir mit einem Ohrwurm in den Abend und nehmen die verschiedenen Stimmen mit.

Ich bin auch schon mal fröhlich erwacht mit einem Song im Ohr...
Anke Orths

„Das Markusevangelium- Multimedia Performance“ mit Christian Stejskal

Veranstalter: **KURTe.V.** und Martin Luther Kirchengemeinde

am Freitag, 18. Oktober 2024 um 19.30 Uhr in der Martin-Luther-Kirche Twistringen

Eintritt: VVK 12€/ AK 15€, bis 15Jahre die Hälfte



Christian Stejskal ist 1977 in Wien geboren und ausgebildeter Geiger mit Berufserfahrung in verschiedenen Orchestern und in unterschiedlichen Bereichen. Er erzählt das Evangelium nach Markus aus dem Neuen Testament.

Die 16 Kapitel des Markusevangeliums über das Leben und Wirken Jesu lassen sich in rund 90 Kurzgeschichten, Assimilate und Gleichnisse unterteilen.

Was wäre, wenn Jesus statt vor 2000 Jahren im Jahr 2020 in einen postmodernen Nahen Osten gekommen wäre?

Erzähler, Fotograf und Geiger Christian Stejskal hat den gesamten Nahen Osten bereist, ist dabei den Spuren Christi gefolgt und hat die Kulturlandschaft in Israel, Jordanien und Ägypten auf der Suche nach 90 biblischen Motiven fotografiert, die die 16 Kapitel des Markusevangelium illustrieren. So geht er obiger Frage nach.

Erleben Sie das lebendig erzählte Markusevangelium mit Einstreuungen selbst komponierter Musik, kombiniert mit 90 Schwarz-Weiß-Fotografien, die auf einer Leinwand gezeigt werden.

Karten im Vorverkauf sind bei Dauelsberg, bei der Kreissparkasse oder per Mail an info@kurt-ev.de und an der Abendkasse erhältlich.



Fotos: privat

Unsere Gottesdienste

Wochenspruch: Lobe den HERRN, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat. *Psalm 103, 2*



01.09. 11.00 Uhr

Familiengottesdienst (14. Sonntag nach Trinitatis)
P. Gunnar Bösemann

Wochenspruch: Alle eure Sorge werft auf ihn; denn er sorgt für euch.
1. Petrus 5, 7



08.09. 10.00 Uhr

Gottesdienst (15. Sonntag nach Trinitatis)
Lektor Manfred Sander

Wochenspruch: Christus Jesus hat dem Tode die Macht genommen und das Leben und ein unvergängliches Wesen ans Licht gebracht durch das Evangelium. *2. Timotheus 1, 10*



15.09. 10.00 Uhr

Gottesdienst mit Taufe (16. Sonntag nach Trinitatis)
P. Sascha Maskow

Wochenspruch: Unser Glaube ist der Sieg, der die Welt überwunden hat.
1. Johannes 5, 4



22.09. 10.00 Uhr

Gottesdienst (17. Sonntag nach Trinitatis)
Lektor Manfred Sander

25.09. 16.15 Uhr

Andacht Seniorenzentrum Harpstedt
P. Gunnar Bösemann

27.09. 10.00 Uhr

Andacht in der Klosterseelter Altpension
P. Gunnar Bösemann

27.09. 18.00 Uhr



Friedensandacht

Wochenspruch: Dies Gebot haben wir von ihm, dass, wer Gott liebt, dass der auch seinen Bruder liebe. *1. Johannes 4, 21*



29.09. 11.00 Uhr

Baustellengottesdienst mit Silberner Konfirmation
(18. Sonntag nach Trinitatis)
P. Sascha Maskow

Der Eintritt ist frei!

Konzert/Anzeige

„Herbstserenade“



Am Sonntag, den 22. September 2024 um 17.00 Uhr

Auch in diesem Jahr freuen sich die Schülerinnen und Schüler der Musikschule des Landkreis Oldenburg auf das Traditionskonzert in der Kirche in Harpstedt. Eine liebgewonnene Veranstaltung, die seit vielen Jahren einen festen Platz im Veranstaltungskalender der Kirchengemeinde hat. Der wunderbare Kirchenraum mit seiner guten Akustik ist bestens geeignet,

die verschiedenen Ensembles und jungen Solisten zu präsentieren.

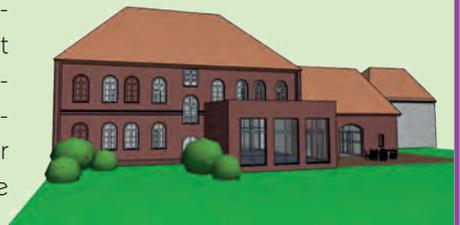
Wie auch in den vergangenen Jahren wird eine unterhaltsame musikalische Mischung zu Gehör gebracht. Für jeden musikalischen Geschmack dürfte etwas dabei sein.

Die Musikschule freut sich über viele Zuhörer.



copyright Jannick Mayntz

Die Erweiterungs-, Umbau- und Sanierungsmaßnahmen am Gemeindehaus Harpstedt werden unter anderem aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes aus Mitteln zur Schaffung von Basisdienstleistungen sowie aus Leader-Mitteln gefördert.



Ohne die finanzielle Unterstützung der Europäischen Union und des Landes Niedersachsen wäre eine Realisierung des Bauprojektes nicht möglich.



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Niedersachsen

Bald ist wieder Familienkirche

Die Sommerferien sind vorbei!

Viele von Euch blicken auf freie Tage zurück. Vielleicht ging es ins Freibad, an die See, in den Tier- oder Freizeitpark, zelten mit Freunden, ins Kino oder es wurde bis tief in die Nacht gefeiert.

Rosalie und Friedrich haben die Ferien genutzt und waren im Rosenfreibad in Harpstedt. Habt ihr sie vielleicht dort angetroffen???

Die Beiden waren aber auch fleißig und haben die nächste Familienkirche geplant.

Termin ist der 01.09.2024 um 11.00 Uhr in der Christuskirche.

Seid gespannt und freut Euch auf einen tollen Gottesdienst für die ganze Familie.

Es gibt viel Musik, ein Bastelangebot und zum Abschluss Kakao, Kaffee und Käsebrötchen.



Foto: Tina Cohrsen

Rosalie und Friedrich freuen sich zusammen mit dem Team der Familienkirche auf Dich/Euch!

Tina Cohrsen



Baustellengottesdienst mit Silberner Konfirmation

Am Sonntag, dem 29. September um 11 Uhr in der Christuskirche Harpstedt

Besonders eingeladen sind diesmal die, die ihr 25-jähriges Konfirmationsjubiläum feiern und natürlich ihre Familien. Im Rahmen des Gottesdienstes können sie sich segnen lassen.

Pastor Sascha Maskow und das Baustellenteam freuen sich auf diesen besonderen Anlass, bei dem natürlich auch an die Zeit der Konfirmation kurz vor der Jahrtausendwende gedacht wird. Freuen Sie sich auf einen modernen Gottesdienst mit Band und Anspielen und einer anschaulichen Predigt.



Er wird auch als Live-Stream übertragen und im Anschluss gibt es Kaiserkaffee, italienische Kaffeespezialitäten und Käsebrötchen. Für Kinderbetreuung ist wie immer gesorgt.

Gunnar Bösemann

Simon & Garfunkel Revival Band

Zum ersten, zweiten, dritten ...zigsten Mal ist diese phänomenale Band bei uns in der Christuskirche Harpstedt, Samstag, 28.09.24



im Vorverkauf
nur 27€

Foto: Presse Simon & Garfunkel

Wo sie auch spielt, spielt sie in vollen Häusern. Das hat zwei gute Gründe:

1. Die Songs von S & G sind einfach zeitlos, eine Art Weltkulturerbe und
2. Die Simon & Garfunkel Revival Band ist einfach eine Klasse für sich.

Man würde sich wünschen, einer von beiden Originalen oder auch beide würden die Band mal live erleben. Dann wüssten sie, live müssten sie sich mächtig anstrengen, um die Simon & Garfunkel Revival Band zu toppen.

Was Sie, meine Damen und Herren, nicht sehen und erfahren können ist, was sich vor dem Konzert im Backstage abspielt. Wie sorgfältig, fast schon akribisch sich die fünf Männer vorbereiten.

Das geht hin bis zum Feilen der Fingernägel, damit auch nichts bei der akustischen Gitarrenarbeit stört. Mehr schreibe ich nicht, sonst könnte ich Ärger oder Backstageverbot bekommen.

Die Band verbessert sich noch ständig. Es sind sogenannte Kleinigkeiten, die in der Summe den begeisternden Sound der Band ausmachen.

Über das Repertoire zu schreiben? Schon oft gemacht. Die Songs aufzählen? Auch schon oft gemacht. Nur ein Satz: Es kommen alle Hits von Simon & Garfunkel!



... und die Weinstandgruppe bietet gerne Christuskirchenwein und Erfrischungsgetränke an

Eintrittskarten für die Konzerte sind im Schreibwarengeschäft Beuke, im Kirchenbüro (beides Harpstedt), in den Geschäftsstellen der Zeitungen, online bei Nordwestticket (www.nordwest-ticket.de) und an der Abendkasse erhältlich.

Eine Woche voller Action am Alfsee

Die Sommerfreizeit und das Thema: Glaube – Liebe – Hoffnung



Fotos: Susanne Hadelner

Die Sommerfreizeit unserer ev. KG führte uns in diesem Jahr in die Jugendherberge am Alfsee. Sie stand unter dem Thema: Glaube – Liebe – Hoffnung.

Mit dem Bus machte sich eine Gruppe von 15 Kindern (von 9-14 Jahren) und 3 Betreuerinnen (Nicole Ehlers, Susanne Hadelner und Tanja Hanuscheck) auf den Weg. In den kürzlich renovierten Bungalows der DJH (4-Bett-Zimmer und Vollverpflegung) fühlten sich alle sehr wohl. Eines der Highlights in diesem Jahr war das Bogenschießen für die gesamte Gruppe unter Anleitung eines Trainers. Mit Begeisterung trainierte man und so mancher entdeckte hier sein verborgenes Talent. Die Besten jeder Gruppe wurden mit Urkunden ausgezeichnet.

Am nächsten Tag folgte die nächste Attraktion – das Wasserski fahren. Wir hatten eine eigene Bahn gemietet, sodass sich alle ungestört ausprobieren und gegenseitig anfeuern konnten.

Am Freitag machten wir uns mit der Bahn auf den Weg nach Osnabrück zum

Shoppen. In kleineren Gruppen erkundeten wir die Stadt und zum Schluss gab es für alle ein Eis aus der Freizeitkasse.

Trotz durchwachsenem Wetter konnten wir dreimal am Alfsee baden, spielen und chillen und auch Deutschlands größten Irrgarten besuchen. Auf dem Rückweg überraschte uns ein Regenguss, aber wir waren ja nicht aus Zucker.



Bei einer Andacht zum Thema haben sich alle Teilnehmer rege ausgetauscht und mit Modelliermasse gestalteten wir einen Anhänger mit einem thematisch passenden Symbol. Wer Lust hatte, konnte noch Laternen und Fotoständer basteln oder Kerzen bemalen.

Weiter blieb für alle drinnen oder draußen noch genug Zeit zum gemeinsamen Spielen (Ball- oder Gesellschaftsspiele). Nach anfänglichem Beschnuppern und Kennenlernen wurden wir eine Gruppe, die eine tolle Woche miteinander verbracht hatte und Teilnehmer als auch

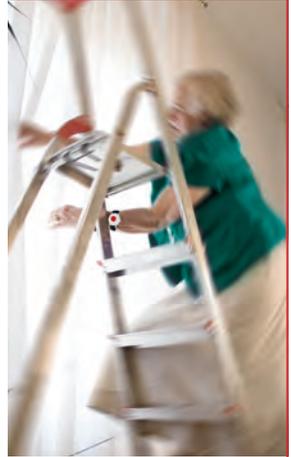
Betreuerinnen hatten viel Spaß zusammen. Im nächsten Jahr geht es vom 30.07.- 06.08.25 an die Nordsee auf die Insel Spiekeroog.

Weitere Infos dazu im Gemeindebrief am Ende des Jahres.

Jetzt den Lebensretter gratis testen!

Im Ernstfall ist die Zeitspanne bis zum Eintreffen der Notfallhilfe entscheidend. Mit dem Malteser Hausnotrufdienst sind Sie immer nur einen Knopfdruck von einer lebensrettenden Notfallversorgung entfernt. Schneller geht's nicht. Einfacher auch nicht, wie Sie herausfinden können.

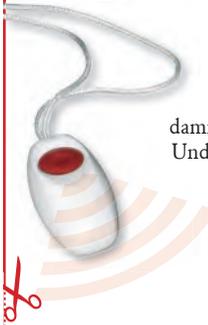
Die Malteser in Harpstedt



Verwenden Sie diese Anzeige als **1-Monat-Test-Gutschein** für sich oder für jemand anderen und ermöglichen Sie damit den kostenlosen Test des Malteser Hausnotrufdienst. Und bei Vertragsneuabschluss erhalten Sie zusätzlich einen

+ 25 € Einkaufs-Gutschein

für: 



Gleich kostenlos anrufen oder Coupon mit Ihrer Rückruf-Tel.-Nr. zusenden.

Tel.: 0800 37 30 800

Malteser, Freistraße 22, 27243 Harpstedt (Ortstarif: 04244-93580)



Malteser

...weil Nähe zählt.



Mobile Friseurin

Ich komme zu Ihnen nach Hause,
ins Büro oder in die Pflegeeinrichtung.
Vereinbaren Sie gerne einen Termin mit mir!

Gaby Böckermann
Tel: 04244 - 4959891
Mobil: 0170 4900360

www.mobilfriseurboeckermann.de



Planen Niehaus

Alles was vor Sonne, Wind und Regen schützt!

Markisen - Sonnensegel
Baldachinbeschattungen
Insektenschutz - Plissees

04224-1295

Am Gewerbegebiet 17, 27243 Groß Ippener

www.planenniehaus.de planen-niehaus@t-online.de

Terrassendacheinkleidungen
Planen - Hauben - Vorzelte
Persenninge



der kleine Weinladen
Weingenuß und Lebenslust

Weine, Feinkost, Geschenke und mehr!

Freistrasse 2a in Harpstedt
Tel.: 04244 919422

www.der-kleine-weinladen.de

Mo. bis Di. 09.00 - 13.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr
Mittwochs geschlossen

Do. bis Fr. 09.00 - 13.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr
Sa. 09.00 - 13.00 Uhr
und nach Vereinbarung

LINDEN- APOTHEKE



Inh. Maik Fritsch

Lange Straße 13
27243 Harpstedt
Tel.: (0 42 44) 95 144
Fax: (0 42 44) 95 146
info@apotheke-harpstedt.de

HOMÖOPATHIE

AROMATHERAPIE

KOMPRESSIONSSTRÜMPFE

BANDAGEN etc.

Die Orgel entdecken

Einladung zu den Orgelentdeckertagen



Foto: Walter Tietze

- **Wie funktioniert eine Orgel?**
- **Warum kann sie so verschieden klingen?**
- **Wie sieht es hinter den glänzenden Orgelpfeifen aus?**
- **Kann man in die Orgel hinein gehen?**

Auf diese und viele andere Fragen soll es Antworten geben, an den 9. Orgelentdeckertagen unserer Landeskirche Hannovers. Unsere Organistin Ilka Major lädt am Freitag, 27.09.2024 vormittags Grundschulklassen und Kindergartengruppen ein, unsere Orgel zu entdecken.

Am Sonntag, 29.09.24 um 12.30 Uhr wird es nach dem Baustellengottesdienst eine Führung für jedermann geben.

Alle Führungen dauern ungefähr 45 Mi-

nuten und beginnen mit der Vorführung des „Films mit der Maus über Orgelbau“. Danach wird der Aufbau und die Mechanik unserer Orgel erkundet. Selbst die Orgel spielen und Klänge ausprobieren wird möglich sein. Bastelbögen für eine Orgel aus Papier und Malvorlagen zum Thema Orgel sind auch vorhanden.

Nach der Führung am Sonntag wird es für 15 Minuten ein „Emporenkonzert“ geben. Die Teilnehmer und Teilnehmerinnen können bei der Orgel bleiben, zuhören und zuschauen, wenn Lukas Hakensiefken aus Wildeshausen unter anderem Präludium und Fuge in D-Dur von J.S. Bach (BWV 532) spielt.

Andrea Müller-Wiesner

Hinweise zum Datenschutz: Der Kirchenvorstand der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Harpstedt veröffentlicht jeden Monat im Gemeindebrief besondere Geburtstage von Gemeindegliedern zum 70. und 75. Geburtstag sowie alle Geburtstage ab dem 80. Lebensjahr. Kirchenmitglieder, die

eine solche Veröffentlichung nicht wünschen, können das im Gemeindegemeindeforum (Tel.: 04244/452) melden. Die Meldung muss aufgrund des Redaktionsschlusses bis spätestens zu Beginn des Vormonats erfolgen – also für einen Geburtstag im März bis Anfang Februar.

Der Kirchenvorstand



**Hospizverein
Samtgemeinde
Harpstedt e. V.**

- Ehrenamtliche Begleitung Schwerstkranker und Sterbender
- Trauergespräche, Trauercafé
- Vorträge, Kooperation mit „Letzte Hilfe Kursen“
- Vermittlung von Befähigungskursen

Jeder braucht Jemanden.
Irgendwann.

Burgstraße 15, 27243 Harpstedt
Öffnungszeiten: Do 15:00-17:00
Telefon: 0162-4840367

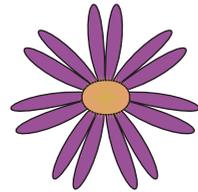


Foto: Birgit Corleis



Im Trauerfall sind wir für Sie da.

Beerdigungsinstitut Hillmann

Nordstraße 12
27243 Harpstedt

04244/1059

Kirchenvorstandssitzung

05.09.24, 19 Uhr, am ersten Donnerstag im Monat, im Alten Pfarrhaus
Vorsitzende: Andrea Müller-Wiesner,
stellv. Vorsitzender: Klaus Corleis

Gesprächskreise

„Was glaubst denn du?“:

25.09.24, 19.30 - 21.00 Uhr, Gesprächskreis am letzten Mittwoch im Monat, im Alten Pfarrhaus (P. Gunnar Bösemann)

„Kritische Christen“:

04.09.24, 20.00 - 21.30 Uhr, Gesprächskreis zu kritischen christlichen Themen, am ersten Mittwoch im Monat, im Alten Pfarrhaus, (Pfarramt)

Angebote für Frauen

Frauenkreis: (monatl.) **16.09.24, 14.30 - 16.30 Uhr**, bei Wülfers in Gr. Ippener (P.i.R. Elisabeth Saathoff)

Weitere Gruppen

Redaktionskreis Gemeindebrief:
12.09.24, 09.30 Uhr, am zweiten Donnerstag im Monat im Alten Pfarrhaus

Baustellen-Gottesdienst (Team):

halbjährlich, im Alten Pfarrhaus,
Treffen nach Absprache

Flüchtlingshilfe: Verschiedene Treffen und Aktivitäten monatlich
(Ansprechpartner: P. Gunnar Bösemann)

Flüchtlingscafé - Teil der Flüchtlingshilfe:
montags, 16 Uhr, Treffen nach Absprache, (Kontakt: P. G. Bösemann/ R. Ranke)

Vorbereitung Familienkirche:

Treffen nach Absprache
(Ansprechpartner: P. Gunnar Bösemann)

Gebetsdienst: 18.00 - 19.30 Uhr, mittwochs, Kirche (Ulrike Schafmeyer)

Frühstück und Mehr (EEB): mittwochs, alle 2 Monate, das nächste Mal am **25.09.24, 09.00 Uhr**, Anmeldeschluss bis 2 Tage vorher (Dietmar Kaiser)

Praktische Gruppen

Baugruppe: 8.30 - 12.00 Uhr, ein Montag im Monat, im Alten Pfarrhaus (Fr. Zawodny)

Christusgarten-AG: 8.30 - 12.00 Uhr, ein Montag im Monat am I. Pfarrhaus
Treffen nach Absprache, (Klaus Weisser)

Kinder und Jugend

Malibu-Kurse (0-1 Jahr): Mittwoch am Vormittag, im Alten Pfarrhaus, Treffen nach Absprache (Katja Hißnauer)

Ökumenischer Spielkreis (2-3 Jahre, Zwergengruppe): **08.30 - 12.30 Uhr**
donnerstags und freitags, Christ-König-Kirche, (Kontakt: Lydia Uhlhorn)

KiKi Harpstedt (ab 3 Jahre):
14.09.24, 10.00 - 12.00 Uhr, ein Samstag im Monat, in der Christuskirche, im Alten Pfarrhaus, (Kathrin Lindenbauer, Ulrike Schafmeyer u. Team)

Teamer-Treff: ab 17.30 Uhr, dienstags, Christuskirche

Kooperationsgruppen

Trauercafé: am 1. Sonntag im Monat,
01.09.24, 15.30 - 17.30 Uhr, Burgstr. 15 (Elke Kopmann-Cordes)

Hospizverein Harpstedt: donnerstags
15.00 - 17.00 Uhr, Burgstr. 15,
(W. Strodthoff: info@hospizverein-harpstedt.de)

Töne Soanders - Singen für Menschen mit und ohne Handicap: 1.+3. Montag im Monat, das nächste Mal am **02./16./30.09.24, 18.30 - 19.45 Uhr** Musikraum Grundschule Harpstedt, (Ilka Major)

Kommen, Kochen, Kennenlernen: (für Menschen mit und ohne Handicap), **am 10./ 24.09.24, ab 17.15 Uhr** dienstags in der Delmeschule, Anmeldung bis 2 Tage vorher bei Reiner Lüllmann

Musik

Posaunenchor: montags, 19.30-21.00 Uhr, Delmeschule (Klaus Corleis)

Chor Agama: 18.45 - 19.45 Uhr, 2. und 4. Mittwoch im Monat, DGH Kirchseele (Komi Amefiohoun)

Gospelchor: dienstags, 18.45 - 20 Uhr, in der Delmeschule, (Daniela Predescu)

Kirchenchor: dienstags, 20.15 - 21.30 Uhr, in der Delmeschule (D. Predescu)

Kirchturmspatzen (5-11 Jahre): dienstags, 16.00 - 17.00 Uhr, in der Delmeschule (Daniela Predescu)

Trommelgruppe: 17.30 - 18.30 Uhr, 2. und 4. Mittwoch im Monat, Delmeschule, (Komi Amefiohoun)

Baustellen-Band: 19.00 - 20.30 Uhr, Freitag, vor einem Baustellen-Gottesdienst, Christuskirche (Klaas Akkermann)

Jugendband: Proben nach Absprache vor Jugendgottesdiensten, Christuskirche (Hauke Winter)

Familienband: Proben nach Absprache, freitags vor der Familienkirche



Illustration: C. Dänekas

Ansprechpartner

(Vorwahl für Harpstedt: 04244)

Kirchenbüro	452
Klaas Akkermann	0176/80100799
Komi Amefiohoun	0441/2055838
Elke Kopmann-Cordes	7813
Klaus Corleis	1777
Dietmar Kaiser	2332
Reiner Lüllmann	0174/6360618
Ilka Major	9185985
Daniela Predescu	04241/8047994
Ulrike Schafmeyer	0151/10379163
Wibke Strodthoff	0161/24840367
Lydia Uhlhorn	919060
Hauke Winter	0178/6854829
Franz Zawodny	966168

Weitere Informationen

Weitere Kontaktinformationen finden Sie auf der vorletzten Seite.

Eine Vorstellung aller Gruppen finden Sie auf:

www.kirche-harpstedt.de

Druckfehler

Wenn Sie einen Druckfehler finden, bitte bedenken Sie, dass er beabsichtigt war. Unser Blatt bringt für jeden etwas, denn es gibt immer Leute, die nach Fehlern suchen.“ (aus einer finnischen Tageszeitung)



„Gott hat Humor – ein Praktikant in der Fremde“

Meine Begegnung mit wachsenden Kirchen in Äthiopien

Wir laden herzlich ein zu „Frühstück und Mehr“ am 25.09.24, 09.00 bis 11.30 Uhr im Alten Pfarrhaus. Zu Gast ist Sascha Maskow.

Vor 5 Jahren habe ich mitten im Studium und vor Corona eine der prägendsten Erfahrungen gemacht, die ich hätte sammeln können: Ein Auslandspraktikum für 4 Wochen in Äthiopien. Eine neue Kultur, Sprachbarrieren, Herausforderungen und die Begeisterung, wachsende Kirche



Foto: privat Sascha Maskow

kennenzulernen. Von meinen Erlebnissen möchte ich auf humorvolle Art und Weise berichten.

Sascha Maskow



Zeichnung: Christa Kaiser

Das Frühstück ist ein Angebot der Evangelischen Erwachsenenbildung Niedersachsens. Christa und Dietmar Kaiser und Mitarbeiter laden herzlich dazu ein. Für das Frühstück kann man sich bis Montag, den 23. September unter Tel. 04244/2332 anmelden. Wer auf den Anrufbeantworter spricht, ist gebeten, die Telefonnummer zu hinterlassen. Ein Rückruf erfolgt nur, wenn es zu viele Anmeldungen gibt. Ein Unkostenbeitrag von 7€ wird erbeten.

Dietmar Kaiser

Der Dachdecker

Jens Bandorski

Tel. 0 42 44 / 12 21

www.bandorski.de

Beratung · Aufmaß · Lieferung · Montage

I.D. Fenster- und Türenvertriebs GmbH



Ausstellung

27243 Harpstedt · Am Kleinen Wege 1
Telefon: 042 44- 25 39
Telefax: 042 44-25 41
www.id-fenster.de · post@id-fenster.de

Öffnungszeiten

Wir haben für Sie geöffnet:
Mo.-Fr. 9.00 - 17.00 Uhr

RAUM GEBEN #AUSLIEBE

Woche der Diakonie 2024

Vom 1. bis 8. September findet in Niedersachsen die „Woche der Diakonie“ statt. Unter dem Motto „Raum geben“ möchte die Diakonie ermutigen, den Sorgen, Nöten und Fragen der Menschen Raum zu geben.

In Harpstedt ist die Diakonie Himmels-
thür e.V seit 2019 mit einem Wohnange-
bot für Menschen mit Beeinträchtigungen
vertreten. Im Juli 2023 wurde ein zweites
Wohnangebot eröffnet. Im Flecken Harps-
tedt fühlen sich die BewohnerInnen sehr
wohl. Auch weil es Möglichkeiten gibt, in

der Nähe eigenständig oder mit Unter-
stützung Termine, von Arztbesuchen bis
zu Freizeitangeboten, wahrzunehmen.
„Harpstedt hat uns in ihre Gemeinde
herzlich aufgenommen“ finden Be-
wohnerInnen und Mitarbeitende und
freuen sich, dass ein Pfingstbaum ge-
bracht wurde und der Behindertenbeirat
Angebote wie regelmäßiges gemein-
sames Kochen oder den Chor „Töne
so anders“ ermöglicht. *Franjo Franke*



Wohnanlage: Harpstedt, Lange Straße



Wohnanlage: Harpstedt, Mullstraße Fotos: Franjo Franke

Näher dran an Ihren Ohren



Wir hören zu, damit Sie besser hören können: Genießen Sie hochindividuelle Beratung und modernste Hörlösungen von der HÖRSTUBE in Harpstedt.

GUTSCHEIN

Nahezu unsichtbare Hörgeräte kostenlos testen*

Wir beraten Sie zu nahezu unsichtbaren Hörgeräten und passen Ihnen eine individuelle Hörlösung an, die Sie unverbindlich testen können. Bei Nichtgefallen geben Sie die Geräte danach einfach zurück.



*Einzulösen in der HÖRSTUBE Harpstedt. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

Tel. : 04244 967 957
Burgstr. 39 27243 Harpstedt

harpstedt@hoerstube.com
www.hoerstube.com



Deutsches Rotes Kreuz +
Gemeindeschwesternstation
HARPSTEDT



Deutsches Rotes Kreuz +
Seniorenzentrum
Harpstedt
www.sz-harpstedt.de

- Beratung
 - Hausnotruf
 - Vermittlung von Essen auf Rädern
 - Ambulante Alten- und Krankenpflege
- Betreut. Umsorgt. Gepflegt.**
- Kurzzeitpflege
 - Verhinderungspflege
 - Vollstationäre Pflege
 - Palliativpflege

Gemeindeschwesternstation – Seniorenzentrum Harpstedt

Am Seniorenzentrum 6 • 27243 Harpstedt

Tel. (04244) 940-0

Sicherheit, Zuwendung, Geborgenheit und Pflege – all das bieten wir Ihnen als Wegbegleiter in einen wertvollen Lebensabschnitt: dem Altwerden und Altsein.

Von Anfang an gut beraten.

Spurensuche Kirche



Die liturgischen Farben in der Kirche

Bei der ersten Predigt unseres neuen Pastors Sascha Maskow fielen mir seine weißen Turnschuhe auf. Ein Kirchenvorsteher erklärte mir, dass er sich möglicherweise an der liturgischen Farbe „weiß“ orientiert haben mag. Die Farbe „weiss“ versinnbildlicht Jesus Christus als das Licht der Welt und wenn etwas Neues eintritt, wie also die erste Predigt eines neuen Pastors. Mir wurden in meinem hohen Alter zum ersten Mal die liturgischen Farben bekannt gemacht, die sich auch in der Kanzeldecke (siehe Foto oben) und in der Stola des Pfarrers wiederfinden - „weiss“ von Weihnachten bis zum Dreikönigstag, von Ostern bis Trinitatis (ohne Pfingsten) und am Ewigkeitssonntag (Totensonntag).

Die Auswahl der Farben - „weiss“, „violett“, „grün“, „rot“ und „schwarz“ ist nicht beliebig, sondern deutschlandweit für die evangelische Kirche seit dem 16. Jahrhundert vorgeschrieben.

Über „weiss“ wird etwas weiter oben schon beschrieben.

„violett“ ist als Mischfarbe von „rot“ (Fleisch und Blut) und „blau“ des Himmels als Symbol für den Bereich Gottes zu verstehen. „violett“ steht für religiös im Menschen, für Besinnung und Gebet, Buße und Umkehr - in der Advents- und Passionszeit und am Buß- und Betttag.

„rot“ ist die Farbe des Feuers, der Liebe, der Kraft Gottes und des Heiligen Geistes. Gezeigt zu Pfingsten, am Reformationstag oder zu den Konfirmationen.

„grün“ ist die Farbe der Fruchtbarkeit und der grünenden Natur, Zeichen für Hoffnung, Wachstum und Reife - gezeigt besonders im Sommer.

„schwarz“ ist die Farbe der Trauer am Karfreitag, dem Todestag Christi.

Steffen Akkermann

...und zur Ordinationsfeier trägt er rote Turnschuhe



Foto: Sascha Maskow

Mir lässt das keine Ruhe, ich greife zum Telefon und rufe Sascha an. „Hast du etwa Turnschuhe in allen liturgischen Farben?“, frage ich. „Fast“, sagt er, „die Turnschuhe in Grün sind noch unterwegs“.

„Weshalb?“, frage ich nach. „Es ist eines der sichtbaren Zeichen von Persönlichkeit unter dem Talar und Zeichen meines Glaubens.“

Zur Sommerkirche in Harpstedt habe ich sie dann entdeckt, einfach cool!

Ute Klitte



Foto: Ute Klitte

Schutzkonzept zur Prävention sexualisierter Gewalt

Der KV gibt hiermit bekannt, dass ab sofort eine KV-Arbeitsgruppe unter der Leitung von Pastor Maskow mit der Erarbeitung eines Schutzkonzeptes zur Prävention und Bearbeitung sexualisierter Gewalt in der Kirchengemeinde Harpstedt beauftragt ist.

Alle Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher und Pastoren nehmen hierzu zunächst am 11. September an einer Grundlagenschulung teil.

Ansprechbar zur Thematik sind zunächst Pastoren Gunnar Bösemann und Sascha Maskow.

Gunnar Bösemann im Auftrag des KV

Veränderung im Vorsitz des Kirchenvorstandes

Der neue KV hat gewählt

Der „neue KV“ hat in seiner konstituierenden Sitzung am 06. Juni auch den KV-Vorsitz gewählt.

- **Frau Andrea Müller-Wiesner** wurde einmütig zur KV-Vorsitzenden gewählt.
- **Herr Klaus Corleis** wurde ebenfalls einmütig als stellvertretender KV-Vorsitzender bestätigt.

Der Vorsitz des Gremiums ist damit erstmalig vollständig ehrenamtlich besetzt.

Der KV reagiert dadurch unter anderem auf die Herausforderung, dass die Pfarrstellenanteile in der Kirchengemeinde in dem Stellenrahmenplan 2023-2028 um eine halbe Pfarrstelle (vorher 250%, jetzt 200%) reduziert worden sind.

Gunnar Bösemann im Auftrag des KV



Haus Beckeln
SENIORENPFLEGEHEIM

Liebevolle Pflege in familiärer Atmosphäre

*Stationäre Versorgung
Verhinderungspflege
Kurzzeitpflege*

Hauptstr. 10 - 27243 Beckeln
Tel. 04244/7233 - info@haus-beckeln.de



Aktuell

Pilgerbericht 2024



...und der Himmel klarte auf

Am Samstag, den 13. Juli 2024 war es wieder so weit: circa 25 motivierte Pilgerinnen und Pilger liefen den Jakobsweg von Harpstedt nach Wildeshausen. Die Tour fand in diesem Jahr unter dem Motto „Der Weg ist das Ziel“ - oder? statt und wurde zum ersten Mal von vier engagierten Gemeindemitgliedern organisiert: Kerstin Strupat, Ute Klitte, Liane Deepe und Petra Müller.

Passend zu unserem Beginn an der Harpstedter Christuskirche klarte der Himmel auf und ermöglichte uns eine trockene, sonnige Wanderung. Geplante Stopps wurden dazu genutzt, um Impulse für Unterhaltungen mit anderen zu setzen und zum Nachdenken anzuregen. Teil der Tour war auch eine Phase der Stille, in der jede Person für sich lief und neben den besprochenen Inhalten die Natur auf sich wirken lassen konnte. In der Ruhe konnten tatsächlich besondere Momente beobachtet werden, zum Beispiel sahen wir, wie ein Reh und später ein Hase den Weg vor uns überquerten.

Für eine Stärkung und ein Gemeinschaftsgefühl folgte eine wohlverdiente Pause, in der ein selbst gebackenes Pilgerbrot verteilt wurde.



Gegen 20.30 Uhr erreichten wir schließlich unser Ziel, die Alexanderkirche in Wildeshausen. Dort besichtigten wir den Kirchengarten, hörten abschließende Gedanken

zur vergangenen Tour und sangen ein Segenslied. Es war ein gelungener Ausklang eines schönen Nachmittages mit angenehmen Unterhaltungen. *Isabel Strupat*



Fotos oben: Angelika Bösemann



Fotos: Ute Klitte, Angelika Bösemann, Kerstin Strupat

180 Jahre im Dienste des Albertushofs

Ehrung von langjährig Mitarbeitenden

Der Albertushof würdigt seine langjährigen Mitarbeitenden, zusammen kommen sie auf 180 Arbeitsjahre.

„25 Jahre oder länger beim selben Arbeitgeber beschäftigt zu sein, ist etwas Besonderes. Nach so vielen Jahren dürften Beruf und Arbeitgeber zu einem Bestandteil des eigenen Lebens geworden sein“, meint Christof Naber, stellvertretender Einrichtungsleiter des Albertushofs und selbst seit 25 Jahren im Unternehmen.

Betreuung von Menschen mit Behinderung, heute geht es um die individuelle Förderung beeinträchtigter Menschen mit dem Ziel, Teilhabe - also Partizipation - an einem Leben in der Gesellschaft zu ermöglichen. „Das beinhaltet einen viel anspruchsvolleren Förderbeitrag“, sagt Christof Naber. Auf dem Jubiläumsfrühstück für die acht Mitarbeitenden, die in diesem Jahr 10, 20, 25 und 30 Jahre auf dem Albertushof beschäftigt sind, ging es aber nicht nur um die Arbeit.



Vlnr stehend:
Nina Arndt,
Imke Glander,
Birgit Homann
(BR-Vorsitzende),
Carl-Georg Issing
(Geschäftsführung),
Susanne Jaekel
(Einrichtungsleitung),
Christof Naber

Vlnr sitzend:
Tatjana Brestel,
Petra Piero

Foto: Susanne Cichy

So wie Christof Naber dürfte es auch anderen Mitarbeitenden gehen. Imke Glander, Petra Piero oder Kathrin-Susann Karic beispielsweise - alle drei sind seit 30 Jahren auf dem Albertushof beschäftigt. Damals arbeiteten rund 30 Mitarbeitende in der gemeinnützigen Einrichtung, heute sind es 100. Damals lag der Schwerpunkt der beruflichen Tätigkeit bei der

„Es ist uns eine liebgewordene Tradition, jedes Jahr die Kolleginnen und Kollegen zu würdigen, die schon so lange dabei sind“, sagt Naber. „Wir sitzen zusammen, erinnern uns an gemeinsam Erlebtes, schnacken und klönen.“ Mit von der Partie sind neben der Geschäftsführung und der Einrichtungsleitung auch Repräsentanten des Betriebsrats.

Kontakte und Informationen



aktueller Stand: 430.000,00 €

Konten der Kirchen-Stiftung:

LzO

IBAN: DE39 2805 0100 0001 9966 77
 Volksbank eG Oldenburg-Land Delmenhorst
 IBAN: DE80 2806 6214 4822 3344 00

Konten des Fördervereins:

LzO Harpstedt

IBAN: DE92 2805 0100 0001 9571 17
 Volksbank eG Oldenburg-Land Delmenhorst
 IBAN: DE56 2806 6214 4848 4806 00
Vorsitzender: Dieter Claußen
 Tel: 04244/95216

Konten der Kirchengemeinde:

Volksbank eG Oldenburg-Land Delmenhorst
 IBAN: DE75 2806 6214 4812 2203 00

Kirchenbüro

Birgit Corleis

Offen: Mo, Di, Do, Fr 9-11 Uhr
 Do 17-18 Uhr

Tel: 04244/452

Fax: 04244/9653059

Mail: birgit.corleis@evlka.de

Adresse: I. Kirchstraße 2,
 27243 Harpstedt

Web: www.kirche-harpstedt.de

Friedhofswärter

Reinhold Jürgen Tel: 0152/21074849

Küster

Andreas Heitmann

Mail: kuester@kirche-harpstedt.de

Telefonseelsorge

Tel: 0800-1110111 oder 0800-1110222

Pastoren

Pastor Gunnar Bösemann

Tel: 04244/9687098

Mail: pastor.gboesemann@gmail.com

Pastor Sascha Maskow

Tel: 0160/3359802

Mail: Sascha.Maskow@evlka.de

Pastor Karsten Damm-Wagenitz

Tel: 01522/43 44 45 2

Mail: Karsten.Damm-Wagenitz@evlka.de

Impressum

Dieser Gemeindebrief wird von dem Kirchenvorstand der ev.-luth. Kirchengemeinde in Harpstedt herausgegeben und erscheint einmal im Monat.

Verantwortlich im Sinne des Presserechtes ist Andrea Müller-Wiesner. Auflage: 4400,
 Druck: Die Drucker, Karl-Heinz Guse, Redaktion: Steffen Akkermann, Dietmar Kaiser, Isabella Jankowski,
 Ute Klitte, Jörg Schafmeyer und Erika Hormann. Satz & Layout: Ute Klitte, Claudia Dänekas, Isabella Jan-
 kowski, Claudia Meyer-Ebrecht. Mit Beiträgen von Gunnar Bösemann und Sascha Maskow. Ehrenamt-
 liche Austräger bringen diesen Gemeindebrief in alle Haushalte im Bereich unserer Kirchengemeinde.

Was frag' ich viel nach Geld und Gut,

wenn ich zufrieden bin,
gibt Gott mir nur gesundes Blut.
So hab ich frohen Sinn
und sing' aus dankbarem Gemüt,
mein Morgen- und mein Abendlied.

So mancher schwimmt im Überfluss,
hat Haus und Hof und Geld,
und ist doch immer voll Verdruss
und freut sich nicht der Welt.
Je mehr er hat, je mehr er will,
nie schweigen seine Klagen still.

Da heißt die Welt ein Jammertal
und deucht mir doch so schön;
hat Freuden ohne Maß und Zahl,
lässt keinen leer ausgeh'n.
Das Käferlein, das Vögelein
darf sich ja auch des Maien freu'n.

Und uns zu Liebe schmücken ja
sich Wiese, Berg und Wald;
und Vögel singen fern und nah,
dass alles widerhallt.
Bei Arbeit singt die Lerch' uns zu,
die Nachtigall bei süßer Ruh.

Und wenn die gold'ne Sonn' aufgeht,
und golden wird die Welt;
wenn alles in der Blüte steht
und Ähren trägt das Feld;
dann denke ich: all' diese Pracht
hat Gott zu meiner Lust gemacht.

Dann preis' ich laut und lobe Gott
und schweb' in hohem Mut,
und denk: es ist ein lieber Gott,
er meint's mit Menschen gut!
D'rum will ich immer dankbar sein
und mich der Güte Gottes freu'n!